Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate im "Aebesspalter" sind bei der großen Verbreitung des Glattes von um so sicherem Exfolg, als dieselben je eine ganze Vode ausliegen und beachtet werden Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell Küsil & Co., Marktgasse 14 Bürich. Preis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgesssich ertheilt.



Lehrer: "Ich fage Dir alfo, wir beziehen eine große Menge von Getreide aus fremden Landern, g. B. aus Ungarn, Rugland, Bagern und Frankreich und swar defhalb, weil unfer eigenes Land gu wenig producirt. Was effen wir alfo meistentheils für Brod?"

Schüler: "Bir effen meiftentheils - ju wenig Brod!"

Denksprud.

Bobl ift das Leben füß! -Jedoch der Mensch vergist Darauf, und salzt und salzt Bis es verfalzen ift.

Wiener Märzenbier

Dieses weitaus feinste, während des ganzen Jahres durchaus gleich mässige Bier versendet allein ächt in Fässern von 50 und 100 Liter

Anton Dreher's Dépôt bei KARL HAASE in St. Gallen.

Personal-Anzeiger des "Nebelspalter"

Mustunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Juffi & Co. in Burid, Marttgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

s wird in eine größere, sehr rentable Ziegel-und Thomobrenfabrif an ichönster rage, in der Rähe von Zürich, ein **Affocie** ge-ucht, mit einer Einlage von Ur. 12,000. [343

fucht, nitt einer Einunge von.

Eine leiftungslähige Schulwvaaren-flobrit
am Mehr ind liebe Schweit einen
ioliberg irrefinamen Agenten ober Kaufmann, ber möglicht mit Artikel und Kundichelt vertraut ist, unter günftigen Beding-

Gin lüngeres, braves Madden, beiber Sprachen möchtig, das ein guted Drebbinnite tochen kann und auch den Agimer bienit kennt, wünfcht eine Etelle in einem Brivalbaufe oder und als Jümnermöden Brivalbaufe oder und als Jümnermöden in einem achtbaren Hotel, am lieblien in der franzistlichen Schweiz. Gut Zeugnisse kannlie frehm zu Dieniten.

eine Mineralwasserfabrik wird ein in Fache vertrauter Arbeiter gesucht. Ohn gute Zeugnisse Annelbung unnüß. [346

Gine pervittwete Dame gesetten Atter-grotestantische Schweigerin) mit vor sägetiger Bildung, der deutschen und frunzö-nichen Oprade und Gorresponden vollkom men mächtla, und befähigt einem Jauswoche der Geschäfte schöftlich vorzuschen, sied in einem fein gelübteten bürgertichen ode-abeligen Jause eine Settlum als Neuva fentantin ober Gefellichafterin. 348

Ein an schöner Lage ber Stadt Bafel ge legenes Haus, in dem ichon seit Jahrer eine Benfion betrieben wurde, ilt mit vollstän bigen, neuem Inventar zu verkausen. Jahlungs habimaumaen duberti gilnitig. [34]

Ein gut retommanbirtes Madden, beiber ats Irannermäden in ein hotel ober Bension. Eintritt nach Belteken. [350]

Zwei gewandte, gut empfohene Kellnerminnen, ber iranzoligisch Spracke mächtig, finden folder genen gutes Honoraufen ganner in einem Brasser-Retomber 2018 auch 1861.

Die Bertretung einer lestungsfühligen erfebenweberel, Ambirnerel oder Wolfschinnerel übernimmt ein in bleien Anathen erstete bebe fannter langiädriger Wiener Agent, dem die besten Reirierung unt Orte lieben. 1352

Gine nette Tochter, aus braver Agmille, oder Büfferbame, Photographie und Seug-misse liebe eine Testle als Kellnerin oder Büfferbame, Photographie und Seug-misse liebe die des Gellieren der Gebreiere ind Gervie erscheuer Kellner (Schweiger) indst betei hauptsprachen iprechender, im Gervice erschuener Kellner (Schweiger) indst Gelde sitt bies Gaison ober auf Sadr. 1354

Gin junges solftbes Geschäft in einer grö-geren Stadt ber deutschen Schweiz wünicht die Agentur eines gangbaren Arrifels zu übernehmen, auf welchen zelt-weise gereist würde. [355

Une place de chef de cuisine pour hôtel de premier rang est vacante.

Gegründet 1860

CARL ZIEGLER

Königlicher Hoflieferant

Königsstrasse II, vis-ä-vis dem kronprinzl. Palais

STUTTGART

Specialität:
Grösstes Theelager.

Fabriklager in allen Sorten

CHOCOLADE.

Seegras in schönster Waare, empsiehtt ab Lagerhaus Schasse hausen zu billigem Presse Aldolf Holzscheiter, Jestetten (Baben).

Russische Cigarretten

Probe-Sortimente von 500 Stüld in biserien Formaten à MR. 7,50 und 10,50; beutige cigarretten von 6 MR. pre mille an verjenbet [117] rublin's ruffice Gigarrettenjabrik (prämixt), Lublin's ruiside Cigarrettensab Königsberg i. P.

Molf Betrug, nur reell aus bei Abrif: Eigar en, mille Savanna 2c. 6, 61/2, 7, 8, Sisarren Euba, 9, 10; Manilla 11, 12 Ebil à mille. Gigarren von 81/2—40 Th. Lmille in Auswahl. Cigarreften 6, 7, 8, 10 bet in 1/10 gegen Nachnahme 28. Bolifi, Danzig.

=Wichtige Novität=

nit großer Spannung erwartete A 1 Herrn Oberst Isch of the in Ac 2 unter dem Titel:

Betrieß

Schweizerifchen Gifenbahnen Bundes

Olivier Zschokke

Olivier Aben.
gr. 80 geheftet, Preis 2 Franken.
Dieje Abhanblung enthält eine ganz neue
jaidenbe Peripective in ber 25fung unsjere
mehben Eijelnbahnirage. Sie entwickelt mit
Abantuis und vielem Gefdich bie Bee eit und Controlle bu

Seft 2. Etudes sur le Chemin de Fer Nord-Est-Suisse. Par JULES COUTIN.

heft 3. Der Schus ber Erfindungen m. befond. Beziehung auf die Schweiz. Bon Franz Wirth, Mitglied der beutschen Reichs-Patent-Enquote-Commission.

Beft 4 Die schweiz. Gifenbahnfrage. Bon H. Dietler, Nationalrath in Solothurn.

OF 40 V) Die Berlagshandfung: Orell Füssli & Co.

Vaccin.

Frais et de bonne qualité. Tubes de Fr. 5



Directer Import von Thee, Vanille, China- und Japan Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en groe et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China Matten. — 47]

Dr. Siegert's Angostura-Bitters Haupt-Niederlage

bei Lor. Lorenzen, Amelungstr., 6, Hamburg.

